

Kunst in der IGE

Klaus Steudtner malt Bilder mit Ölfarbe auf Leinwand.

Ausstellungstitel sind
„Naherholung“, „Heimatbild“, „Liegewiesen“.
Spaziergänger, Streuner, Schwadronneur
könnten weitere sein.
Seine Motive sind „every day life“.

Selten, bis nie regnet es. Die Menschen sind meist jung, Familien, Kinder, Studenten, junge Frauen. Der Himmel ist blau. Die Wiesen sind grün. Man befindet sich in Parkanlagen, auf Liegewiesen, im Schwimmbad, an Flüssen, Seen und anderen Gewässern. Man erholt sich, liest, ist guter Dinge, lacht, ist gesund und schön. Nur manchmal geht die Sonne unter. Doch auch in der Dunkelheit ist Licht. Ist im Licht auch Dunkelheit? Die Immanenz wird transparent für die Transzendenz. Ein anderes Paradies als das „Hier“ gibt es nicht. Aber gibt es das „Hier“? Solche Fragen quälen nicht. Vielleicht ist die Welt nur der Traum eines schönen Mädchens auf einer Liegewiese in einem Vorstadtschwimmbad. Wenn man lesen kann, ist das von Vorteil, aber von größerem Vorteil ist es manchmal, wenn man nicht so gut lesen kann. Man versteht etwas falsch und das ist gut so, weil Missverständnisse zu Wahrheit werden können. Wenn es denn so etwas Herrisches wie Wahrheit überhaupt gibt.



Rodenkirchen, Alte Liebe, 65 x 80, 2004



Klaus Steudtner

Vernissage 9. November 2014

Titelbild: Nymphe, Öl, 12 x 160, 2004

Die Bilder von Klaus Steudtner wollen nicht zum Herrn der Gegend werden. Sie wollen nicht herrisch sein, sondern zum Herzen der Gegend vordringen, zum Herzen der Gegend werden.

Einladung

Liebe (Kunst-)Freunde und Kollegen,

am Sonntag, den 9. November 2014
findet um 14 Uhr
im Rahmen der Reihe
Kunst in der IGE
unsere nächste Vernissage statt.

Der Kölner Maler

Klaus Steudtner

präsentiert seine Arbeiten

Heimat – Orte – Menschen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen
und erwarten Ihre Zusage
bis zum 27. Oktober 2014.

I G E | Ingenieurgesellschaft für Elektrotechnik mbH
Industriestraße 161 | 50999 Köln | 02236-480010



Kurzvita

Klaus Steudtner	geboren am 17.06.1958 in Leverkusen
Freischaffender Künstler	seit 1983 regelmäßige Einzelausstellungen seit 1988 eigenes Atelier
Vertreten durch	Galerie Ulrich Haasch, Berlin (seit 2008) Galerie Wagner-Marks, Frankfurt (seit 2006) Galerie am Dom, Wetzlar (seit 2006) Galerie Olaf Jaeschke, Braunschweig (2006) Kunsthandlung Osper, Köln (seit 1999)
Ausstellungen (Auswahl)	Wasserburg Rindern Kleve (2014) TENRI, Japanisch Deutsch Kulturwerkstatt, Köln (2012) Galerie Haasch, Darmstadt (2011) Galerie Haasch, Berlin (2011) Galerie Wagner-Marks, Frankfurt (2010) Kunsthandlung Osper, Köln, Gruppe (2009) Galerie art ist long, Kyoto (2008) Galerie Wagner-Marks, Frankfurt (2007) Landtag NRW CDU Fraktion, Düsseldorf (2006) Kunsthandlung Osper, Köln (2005/2004/2003) Galerie im Kloster, Ribnitz-Damgarten (2001/2) Martin-Luther-Kirche, im Turm, Köln (200) Kunstabüro Bach/Seelbeck, Düsseldorf (1997) Ausstellung Heinrich Derksen, Kleve, 1995
Kulturpädagoge/ Dozent	Planung und Durchführung einer Laienbühne im Doris-Roper-Haus